

### **Nebenintervention** (§§ 17 ff ZPO)

Beitritt einer Person an die Seite einer Streitpartei in einem Zivilgerichtsverfahren, an deren Obsiegen der Beitretende (Nebenintervenient) ein rechtliches Interesse hat; der Nebenintervenient kann alle Prozesshandlungen vornehmen, daher auch *Rechtsmittel* ergreifen.

### **Nebenstrafe** (§§ 19a, 20 StGB)

Strafrechtliche Möglichkeit, neben einer Hauptstrafe (*Freiheits-* oder *Geldstrafe*) eine andere Strafe zu verhängen; Nebenstrafen sind *Verfall* und *Konfiskation*.

### **Ne bis in idem**

Prozessrechtlicher Grundsatz, dass über eine Rechtssache nur einmal rechtskräftig entschieden werden darf; beachte jedoch *Wiederaufnahme eines Verfahrens*.

### **Negatives Vertragsinteresse** *Vertrauensschaden*

### **Negotium claudicans** (§ 865 ABGB)

Schwebend unwirksames, von einer beschränkt geschäftsfähigen Person geschlossenes *Rechtsgeschäft*, das erst mit der nachträglichen Genehmigung des *gesetzlichen Vertreters* rechtswirksam wird.

### **Nennbetrag** *Nennwert* (§ 8 AktG)

Auf Aktie vermerkter Bruchteil des *Grundkapitals*, der Anteilsrecht an einer *Aktiengesellschaft* beziffert; der Nennbetrag hat auf € 1,- oder ein Vielfaches davon zu lauten.

### **Nennwert** *Nennbetrag* (§ 8 AktG)

### **Neuerungsverbot**

Verfahrensrechtliche Vorschrift, die neues Vorbringen und neue Be-weisanbote ab einem gewissen Verfahrenszeitpunkt ausschließt; das Neuerungsverbot dient der Verfahrensbeschleunigung; das Neuerungsverbot gilt nicht im Verwaltungsrecht.

### **Neuerungsvertrag** *Novation* (§§ 1376 ff ABGB)

### **Neutralität**

Rechtsverhältnis zwischen kriegsführenden Staaten und Staaten, die an dem Krieg nicht teilnehmen; der neutrale Staat ist verpflichtet, durch

seine staatlichen Maßnahmen keine Kriegspartei zu begünstigen, dh beide Kriegsparteien grundsätzlich gleich zu behandeln.

**Immerwährende Neutralität**

Die auf *Vertrag* (zB Schweiz) oder einseitigem *Rechtsgeschäft* (zB Österreich) beruhende Verpflichtung, in künftigen Kriegen neutral zu bleiben.

**Nichterfüllungsschaden** *Positives Vertragsinteresse*

**Nichtigkeit** (§ 879 ABGB)

Gesetzlich angeordnete Unwirksamkeit eines *Rechtsgeschäfts*, das gegen ein gesetzliches Verbot oder die *guten Sitten* verstößt.

**Nichtigkeitsbeschwerde**

Ordentliches *Rechtsmittel* gegen ein *Urteil* eines *Geschworenen- oder Schöffengerichts*; eine Nichtigkeitsbeschwerde muss binnen drei Tagen angemeldet und grundsätzlich binnen vier Wochen ausgeführt werden; über die Nichtigkeitsbeschwerde entscheidet der *Oberste Gerichtshof*.

**Niederlassungsfreiheit**

Recht *natürlicher* und *juristischer Personen* auf grenzüberschreitende Ausübung selbstständiger Erwerbstätigkeit in einem anderen Mitgliedstaat der *Europäischen Union*.

**Niederschlagung** *Abolition (Art 65 B-VG)*

**Niederstwertprinzip**

Ermöglicht es in Buchhaltung und Bilanzierung, Vermögensgegenstände mit dem niedrigsten Wert anzusetzen um den (wirtschaftlichen) Erhalt des Unternehmens zu sichern.

**Nießbrauch** *Fruchtgenuss (§ 509 ABGB)*

**Normadressat**

Person, die durch eine Rechtsvorschrift zu einem Verhalten ermächtigt wird oder der ein Tun oder Unterlassen vorgeschrieben wird.

**Normativsystem**

Grundsatz, dass bei Erfüllung gesetzlich normierter Voraussetzungen bestimmte beabsichtigte Rechtsfolgen unmittelbar eintreten.